

## Katrin Budde - Landesvorsitzende der SPD - Sachsen-Anhalt



Katrin Budde  
Landesvorsitzende der SPD - Sachsen - Anhalt

Sie meint gleiche Teilhabe an Bildung, Arbeit, sozialer Sicherheit, Kultur und Demokratie und gleichen Zugang zu allen öffentlichen Gütern. Eine gerechte Gesellschaft muss Raum bieten für die Entfaltung individueller Neigungen und Fähigkeiten, denn Menschen sind und bleiben verschieden. Natürliche Ungleichheiten und soziale Herkunft dürfen nicht zum sozialen Schicksal werden. Lebenswege dürfen nicht von vornherein festgelegt sein. Große Ungleichheiten und starke soziale Spaltungen sind eine Gefahr für unsere Gesellschaft. Hier ist der solidarische Sozialstaat gefordert.

Der Kernpunkte der sozialen Demokratie und damit das Ziel sozialdemokratischer Politik nicht nur in der Bundesrepublik, sondern auch in Sachsen-Anhalt ist die Verwirklichung von sozialer Gerechtigkeit in unserer Gesellschaft.

Gerechtigkeit bedeutet gleiche Freiheit und gleiche Lebenschancen, unabhängig von Herkunft oder Geschlecht.

Soziale Gerechtigkeit heißt für Sozialdemokraten, dass jeder in dieser Gesellschaft die Chance hat, teilzuhaben. Teilzuhaben am Fortschritt, am Wohlstand und an der Gestaltung unserer Gesellschaft.

Dazu brauchen wir in diesem Lande Leistungsträger und ein solidarisches Miteinander.

Soziale Gerechtigkeit heißt aber nicht nur Chancengerechtigkeit. Sie heißt auch, dass wir diejenigen nicht allein lassen wollen, die ihre Chancen nicht nutzen konnten oder die einfach keine Chancen hatten – auch das gehört leider zur Realität in unserer Gesellschaft. Denen zu helfen und ihnen eine Perspektive zu geben, ist gelebte Solidarität.

Dennoch heißt Gerechtigkeit nicht Gleichheit im Sinne der Einebnung von Unterschieden. Leistung muss anerkannt und respektiert werden.

Gerecht ist eine der Leistung angemessene Verteilung von Einkommen und Vermögen. Aber Eigentum verpflichtet auch: Wer überdurchschnittlich verdient, wer mehr Vermögen besitzt als andere, muss auch mehr zum Wohl der Gesellschaft beitragen. ■

# Bürger-Nachrichten

Der SPD-Ortsverein  im Dialog

Jahrgang 14 · Ausgabe 1 · März 2016

*aktuell*  
**Am 13. März wählen gehen!**

## Landtagswahlen in Sachsen-Anhalt

Drei Fragen an Tobias Kascha zu seiner Kandidatur



Landtagskandidat Tobias Kascha

**Redaktion:** Wie denken Sie über die in Sachsen-Anhalt in den letzten Monaten aufgenommenen Flüchtlinge?

**Tobias Kascha:** In der aktuellen Flüchtlingsproblematik müssen vor allen Dingen die Bürgerinnen und Bürger mitgenommen werden. Flüchtlingen aus Kriegsgebieten, deren Leib und Leben in Gefahr ist, muss eine Perspektive in unserem Land geboten werden. Genauso müssen aber auch Asylverfahren beschleunigt werden, damit Flüchtling ohne Hoffnung auf eine Bleibeperspektive die Rückkehr in ihr sicheres Herkunftsland beschleunigt der Weg bereitet wird. Integration ist keine Einbahnstraße, sondern es muss uns gelingen die Flüchtlinge sowie auch unsere Bevölkerung bei der Integration zu unterstützen. Dazu gehört unter anderem die rechtzeitige Weitergabe an Informationen über geplante Maßnahmen an unsere Bürgerinnen und Bürger.

Am 13. März 2016 wird in Sachsen-Anhalt ein neuer Landtag gewählt. Für den Wahlkreis Wernigerode, Stadt Oberharz am Brocken und Harzgerode wurde Tobias Kascha von der SPD einstimmig zum Kandidaten nominiert. Zu seiner Kandidatur stellte ihm die Redaktion drei Fragen:

**Redaktion:** Wie sind Sie zur Politik gekommen?

**Tobias Kascha:** Unter anderem durch mein Interesse an der Kommunalpolitik. Mich hat immer interessiert, was in meiner Stadt passiert. So hat es mich 2014 besonders gefreut, dass ich in den Stadtrat von Wernigerode gewählt wurde. Ich glaube, dass eine feste regionale Bindung ein wichtiger Aspekt in der Politik ist. Ich möchte schon wissen, was die Leute in Wernigerode, im Harz und somit auch in Sachsen-Anhalt beschäftigt! Ich bin davon überzeugt, dass der transparente Umgang mit allen wichtigen Themen uns in den nächsten Jahren sicher ein gutes Stück voranbringen wird.

**Redaktion:** Wie wollen Sie die Zukunft Sachsens-Anhalts mitgestalten?

**Tobias Kascha:** In dem ich im Landtag dazu beitrage, dass sich insbesondere in meinem Wahlkreis Wernigerode / Stadt Oberharz am Brocken / Harzgerode die Lebensbedingungen für die Bürgerinnen und Bürger weiterhin zum Positiven entwickeln. Im Hinblick auf den Tourismus zählt es für mich auch dazu, dem Land Sachsen-Anhalt hinsichtlich der Außenwahrnehmung in Deutschland und natürlich auch in Europa ein größeres positives Image und eine größere Bekanntheit zu verschaffen.

**Mehr Informationen unter:**  
[www.tobias-kascha.de](http://www.tobias-kascha.de)

Liebe Wernigeröderinnen und Wernigeröder,

der SPD-Ortsverein kann auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2015 zurückblicken. Gemeinsam mit vielen Vertretern des öffentlichen Lebens feierten wir Anfang des Jahres unseren 25. Geburtstag seit unserer Neugründung im Januar 1990.



Kurz darauf schickten wir Peter Gaffert erneut ins Rennen für die Wahl des Oberbürgermeisters, die er bereits im ersten Wahlgang eindeutig für sich entscheiden konnte. Wir freuen uns, dass er sich auch in den nächsten sieben Jahren mit Herz und Verstand für eine positive Entwicklung unserer Heimatstadt und ihren Ortsteilen einsetzen kann.

Nun stehen wir wieder vor einer wichtigen Landtagswahl. Am 13. März geht es darum, in Sachsen-Anhalt einen neuen Aufbruch in Gang zu setzen. Das Land steht wirtschaftlich auf der Bremse und unser Ministerpräsident schaut unbeteiligt zu. Dies gilt es zu ändern. Unser Land muss sich auf demokratischem Wege wirtschaftlich und gesellschaftlich erfolgreich entwickeln.

Mit Tobias Kascha haben wir im Harz einen Direktkandidaten, der lokal verankert ist und sich in die Gestaltung seiner Heimatregion aktiv einbringt. Schenken Sie ihm am 13. März ihr Vertrauen!

Ihr Kevin Müller *Kevin Müller*

IHR LANDTAGSKANDIDAT  
FÜR WERNIGERODE, HARZGERODE UND DIE STADT OBERHARZ AM BROCKEN

## TOBIAS KASCHA

**Am 13.03.2016 wählen gehen!**

[www.tobias-kascha.de](http://www.tobias-kascha.de)  [kascha2016](https://www.facebook.com/kascha2016)



### Termine

Termine von unserem Landtagskandidaten Tobias Kascha finden Sie unter:  
[www.tobias-kascha.de](http://www.tobias-kascha.de)

### Zitat

Termine öffentlicher Veranstaltungen:  
Unter der Bezeichnung „MittenDrin“ werden wir in Zukunft zu lokalen und überregionalen Themen mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Die genauen Termine finden Sie rechtzeitig unter: [www.spd-wernigerode.de](http://www.spd-wernigerode.de), auf Facebook oder über die Presseankündigungen.

### Mischen auch Sie sich aktiv ein!

Für eine zukunftsorientierte Gesellschaft mit sozialem Charakter wollen wir das Machbare gestalten, hier in unserer Stadt!

Kommen Sie zu unseren Veranstaltungen und finden Sie Mitstreiter.

 **Folgen Sie uns auch auf Facebook.**  
[facebook.com/spd-wernigerode](https://www.facebook.com/spd-wernigerode)

[www.spd-wernigerode.de](http://www.spd-wernigerode.de)

 **Ich will hier rein!**  
Mitglied werden in der SPD.

Impressum  
Herausgeber:  
SPD Ortsverein Wernigerode  
Breite Straße 84 · 38855 Wernigerode  
Tel.: 03943/632397 · Fax: 03941/568692  
E-Mail: [spd-wernigerode@web.de](mailto:spd-wernigerode@web.de)  
Internet: [www.spd-wernigerode.de](http://www.spd-wernigerode.de)  
Vorsitzender des Ortsvereins:  
Kevin Müller  
Vorsitzender der SPD-Fraktion:  
Rainer Schulze  
Redaktion:  
Rolf Harder, Tobias Kascha, Kevin Müller,  
Sebastian Wolf



# Ich unterstütze am 13. März Tobias Kascha!

**Rainer Schulze**  
Buchhändler und Vorsitzender der SPD-Stadtratsfraktion



Tobias Kascha - das ist nicht nur ein sehr engagierter junger Mann, der viel versteht von Tourismus, Marketing und Organisation - nein, das ist auch ein engagierter Wernigeröder Bürger, der sich für seine Stadt und ihre Belange einsetzt; selbst dann, wenn es nicht nur Befürworter, sondern auch Widersacher gibt. Das wird er nicht nur versprechen, das wird er auch tun! Wenn er die Gelegenheit dazu bekommt. Ich bin dafür, daß er sie kriegt!

**Ludwig Hoffmann**  
Oberbürgermeister a.D.



Ich unterstütze die Kandidatur von Tobias Kascha,  
weil er sich schon lange für die soziale Demokratie engagiert,  
weil er politischen Extremismus verabscheut,  
weil mehr junge Leute politische Verantwortung übernehmen sollen,  
weil er ein kompetenter Touristiker ist.  
Kurz: Tobias Kascha ist der richtige Vertreter Wernigerodes im Magdeburger Landtag.

**Jürgen Bentzius**  
Bürgermeister der Einheitsgemeinde Stadt Harzgerode



Der Wahlkreis 16, indem Tobias Kascha für die SPD als Landtagskandidat am 13. März 2016 antritt ist kommunalpolitisch eine sozialdemokratische Hochburg. Er selber ist dort als Stadtrat fest verankert. Mit ihm als Landtagsabgeordneten würden wir für unsere Region die ideale Brücke nach Magdeburg bauen. Das er noch dazu ein Experte für den Tourismus ist macht die Sache perfekt.

**Mario Hennig**  
Fraktionsvorsitzender der SPD im Harzgeröder Stadtrat, Gewerkschaftssekretär der IG BAU



Die Landtagskandidatur von Tobias Kascha ist ein Glücksfall nicht nur für die Harzer SPD, sondern für den ganzen Harz. Ehrlich, kompetent und in einem Alter, der auch für einen Generationswandel steht. Tobias Kascha ist ein Harzer, der auch noch Experte für unseren Hauptwirtschaftszweig den Tourismus ist. Tobias könnte damit erstmals nach dem Ausscheiden von Bianka Kachel, aus dem Landtag von Sachsen Anhalt, auch wieder wesentliche Akzente für die Tourismusentwicklung im Harz setzen und damit unser wichtigster Botschafter für den Harz in Magdeburg sein.

**Monika Badstübner**

Als SPD Mitglied und ehemalige Kommunalpolitikerin der Stadt Oberharz am Brocken unterstütze ich die Kandidatur von Tobias Kascha für den Wahlkreis 16, weil er schon sehr lange als Juso-Mitglied und jetziges SPD-Mitglied sich mit viel Energie, Engagement und Erfahrungen für die Jugend und das Wohl aller Bürger engagiert hat. Ich setze in ihn das Vertrauen, dass er als Kandidat sich für eine gute Zukunft und mit aller Kraft für unsere Heimat und ganz Sachsen-Anhalt im Landtag einbringen wird

**Frank Damsch**  
Bürgermeister der Stadt Oberharz am Brocken



Ich kenne Tobias Kascha schon eine ganze Weile. Tobias ist ein junger Mann mit fundierten Kenntnissen der Kommunalpolitik. Diese Erfahrungen befähigen ihn bodenständig, bürgernah und nachvollziehbar landespolitisch tätig zu sein. Erfordernisse der Zeit sieht er nicht als Problem sondern als Entwicklungschance gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern die Situationen und Bedingungen in Kommune und Land in jeglicher Richtung ständig zu verbessern. Deshalb ist Tobias Kascha für mich: Erste Wahl!

**Kevin Müller**  
Vorsitzender der Wernigeröder SPD, Stadtrat



Ich habe Tobias Kascha als einen engagierten Menschen kennengelernt, der seine Heimatregion aktiv gestaltet. Innerhalb der SPD hat er sich in kurzer Zeit als sachlicher Diskutant bewiesen, dessen Beiträge ich sehr schätze. Ich traue ihm die Aufgabe als Landtagsabgeordneter ohne Bedenken zu, da Tobias Kascha vor schwierigen Aufgaben nicht zurückschreckt, sondern diese als Herausforderungen versteht, die zu meistern sind.

**Martina Tschäpe**  
Stadträtin



Ich unterstütze Tobias Kascha, weil ich ihn während der Stadtratsarbeit als sehr engagierten Mitstreiter erlebt habe, der sich für kommunale Belange einsetzt, dabei viel Zeit investiert und keine Auseinandersetzung scheut, gleichzeitig aber auch Augenmaß zeigt und kompromissbereit ist.

**Claudia Wahfried**



Tobias kennt man als jungen Mann, der immer ein Ziel vor Augen bzw. mit Engagement, Sinn und Verstand eine Sache im Blick hat. Stresssituationen ist er dennoch nicht nur beruflich oder im Rahmen seiner gesellschaftlichen Verantwortung gewachsen. Denn für mich und unsere kleine Familie ist er in erster Linie ein verantwortungsbewusster, verlässlicher Partner und liebevoller Vater.

# Tobias Kascha - Was mir wichtig ist...

## Arbeit und Wirtschaft

- Unterstützung des flächendeckenden Breitbandausbaus hinsichtlich nachhaltiger Wirtschaftsentwicklung und Daseinsvorsorge



Zu Besuch beim Brockenbauer Thielecke in Tanne

- Konsequente Durchsetzung des Mindestlohngesetzes
- Beibehaltung der Leistungsfähigkeit unserer Hochschule für eine wirtschaftsnahe Forschung und Entwicklung
- Unterstützung des Kultur-, Natur- und Gesundheitstourismus



Zusammen mit Peter Gaffert (Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode)

- Mitarbeit und Unterstützung bei der Erarbeitung und Entwicklung neuer Attraktionen u.a. im Bereich Tourismus
- Höhere Priorisierung des Landesstraßen begleitenden Radwegebaus
- Konzentration auf die Gewinnung von Fachkräften (insbesondere in der Tourismuswirtschaft oder im Hotel- und Gastronomiegewerbe)



Besuch der Hochschule Harz - hier mit dem Rektor Prof. Dr. Armin Willingmann



Zusammen mit Monika Badstübner bei der Einweihungsfeier in Rübeland

## Bildung und Gemeinnützige

- Ausschöpfung der Fördermöglichkeiten aus STARK III (ein Investitionsprogramm Sachsen-Anhalts zur nachhaltigen Sanierung von KiTas und Schulen) - gute Investitionen in Bildung und Umwelt



Kampf gegen Rechts in Halberstadt

- Kampagnen gegen Rechtsextremismus unterstützen
- Langfristige Beibehaltung der aktuellen Rahmengrößen für Schulstandorte
- Ehrenamt als eine der wichtigsten Stützen der Gesellschaft verstehen und in breitem Querschnitt (insbesondere im ländlichen Raum) unterstützen
- Einführung einer Ehrenamtskarte für mehr Wertschätzung des Ehrenamtes
- Weltoffenheit und Toleranz als wichtigstes Ansinnen politischer Bildung
- Junge Menschen in die Politik! Wahlalter auf 16 herab setzen
- Niederlassung von Ärzten im ländlichen Raum unterstützen

## Kultur und Sport

- Erhalt der Kulturlandschaft für jeden Geschmack und jedes Alter im Spannungsfeld zwischen Massen- und Nischenkultur. Beides hat seine Berechtigung und sein Publikum!
- Kulturtourismus als eine der großen Zukunftsmotive im Tourismus verstehen und ausbauen
- Einsatz zur Absicherung der Theater und Orchester - insbesondere nach Ablauf der Verträge ab 2019



Team Kascha beim Harzgebirgslauf

## Projekte vor Ort

- Unterstützung bei der Finanzierung einer Tourismuszentrale im Bahnhof Rübeland
- Sicherung des Bestandes der Harzer Schmalspurbahnen
- Einsatz für touristische Schwerpunkt-Projekte wie zum Beispiel „Natürlich-Schierke“ - da nicht nur Wernigerode davon profitiert!
- Unterstützung der Bürgerinitiative: B244 - Wernigerode ohne Schwerlastverkehr



Auf dem Tag der Vereine im Bürgerpark Wernigerode

Sie wollen noch mehr erfahren?

[www.tobias-kascha.de](http://www.tobias-kascha.de) · [www.facebook.de/kascha2016](https://www.facebook.de/kascha2016)

Bitte gehen Sie zur Wahl!



Ich will hier rein!  
Mitglied werden in der SPD.

